

Herbstkonferenz
7. November 2025 in Leipzig



Beschluss

TOP II.14

Bekämpfung der Kinder- und Jugendkriminalität

Berichterstattung: Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Baden-Württemberg

1. Die Justizministerinnen und Justizminister nehmen den im Jahr 2024 festgestellten erneuten Anstieg der Gewaltkriminalität im Bereich der Kinder- und Jugendkriminalität mit wachsender Besorgnis zur Kenntnis.
2. Die Justizministerinnen und Justizminister begrüßen ausdrücklich das angekündigte Vorhaben der Bundesregierung, eine wissenschaftliche Studie zu den Ursachen der gestiegenen Kinder- und Jugendgewalt in Auftrag zu geben, die sich auch mit möglichen gesetzgeberischen und präventiven Handlungsoptionen befasst und sich auf alle Altersgruppen im Bereich der jungen Menschen – Kinder, Jugendliche und Heranwachsende – beziehen sollte.
3. Sie bitten die Bundesministerin der Justiz und für Verbraucherschutz, im Rahmen der zeitnahen Beauftragung der Studie auch die Landesjustizverwaltungen frühzeitig und umfassend in die Konzeption des Vorhabens einzubeziehen.
4. Die Justizministerinnen und Justizminister bitten die Vorsitzende ihrer Konferenz, die Vorsitzenden der Innenminister- sowie der Jugend- und Familienministerkonferenz von diesem Beschluss in Kenntnis zu setzen.